

Gemeinsam mehr erreichen...

Entwicklung eines Konzeptes zur Unterstützung der Selbsthilfeorganisationen von Menschen mit Seltenen Erkrankungen.

Gefördert durch die Robert Bosch Stiftung
2017-2019



Worum geht es?

Abgestimmte Bedarfs- und Marktanalyse, um die verfügbaren Ressourcen noch besser einzusetzen.

Die Arbeit der Aktiven in den Mitgliedsorganisationen soll erleichtert werden.

Was brauchen sie dafür?

Worum geht es?

Unterstützungskonzept mit Businessplan

- Ziele und Tätigkeitsbereiche der ACHSE und ihrer Mitgliedsorganisationen
- welche Unterstützungsmöglichkeiten sind für welche Mitgliedsorganisationen am besten geeignet
- Unterstützungsbedarf symptombezogener Untergruppen

Worum geht es?

Umsetzung vorbereiten

- Realisierung von Service-Angeboten
- andere Unterstützung
- Dienstleistungen
- Ausbau vorhandener Angebote
- Angebotsentwicklung

Vorverständnis

- Organisationen, die sich entwickeln
- gerade eingetretene Mitgliedsorganisationen
- MO mit hauptamtlichen Strukturen
- MO mit professioneller Verwaltung
- ...

Vorverständnis

Administration Gerüst des Vereinslebens

Wie wird das bisher gelöst?

Wo gibt es Unterstützungsbedarf?

- Mitgliederverwaltung
- Verwaltung aus den finanz- und vereinsrechtlichen Verpflichtungen
- Rechtsberatung

Ablauf

- I. Kommunikation des Vorhabens in die Mitgliedsorganisationen
- II. Erhebung des Bedarfes in den MO
- III. Kommunikation der Ergebnisse MO

Ablauf

- IV. Welche Dienstleistung ist nötig (Bedarfe)
- V. Marktanalyse: wer kann sie erbringen
- VI. Umsetzung der Unterstützungsleistungen in Verträge und Rechtsform

Erhebung

Experteninterviews finden begleitend statt

- Umfassend zum Projektthema
- Als Fokusinterview zu bestimmten Themen

Befragt werden

- Mitglieder des ACHSE-Vorstandes
- Andere Aktive aus Mitgliedsorganisationen
- Ggf. Experten aus anderen Organisationen

Erhebung

1. Befragung der Mitglieder mittels Fragebogen: standardisiert mit freier Eingabe zum Thema
 - Onlinefragebogen
 - Schriftlich
 - Telefonisch
2. Recherche und Auswertung: Studien, Modelle guter Praxis, schlechte Erfahrungen anderer DV

Weitere Erhebungen

- Workshops in krankheits- oder lebenslagenbezogenen Untergruppen mit moderierter Ideensammlung und Diskussion
- Konkrete Anliegen, wie das Beschaffen einer neuen Vereinssoftware

Die Organisation wird im Auswahlprozess begleitet, schreibt ein Anforderungsprofil und später eine Auswertung, wenn die Software in Gebrauch ist

Zielgruppen

Befragt werden

Vorstände der Mitgliedsorganisationen (MO)

Aktive Mitglieder der MO mit wichtiger Funktion

-> wer wichtig ist, bestimmt die MO

Befragung der Mitglieder

(standardisiert)

Befragt werden pro Organisation 2 Personen

- Vorstände der Mitgliedsorganisationen (MO)
- aktive Mitglieder der MO mit wichtiger Funktion

- Die bereits bewussten Probleme und Bedarfe
- Bedarfe, die alle haben
- Spezifische Bedarfe
- Gute und schlechte Erfahrungen der MO mit Produkten und Dienstleistungen
- Was kann von Achse erbracht werden, ggf. durch weitere Mitarbeiter?
- Welche Dienstleistungen ausbauen?
- Was kann durch Outsourcing erbracht werden?
- Besteht Bedarf an einer ACHSE-Dienstleistungsagentur und würden die Mitglieder dafür zahlen?

Befragung der Mitglieder

(standardisiert)

Für kleinere Organisationen wird größerer Bedarf an *zentral organisierten Dienstleistungen* erwartet, deshalb wird die Befragung dort durch zusätzliche persönliche Ansprache beworben. Es soll eine möglichst hohe Beteiligung erreicht werden.

Kommunikation und Diskussion der vorläufigen Ergebnisse

- Seminare in krankheits- oder lebenslagenbezogenen Untergruppen
- Fachveranstaltung im Umfeld der Mitgliederversammlung
- Internet
- ACHSE Aktuell

Kontakt

Evelyne Hohmann
Projekt Gemeinsam mehr erreichen
ACHSE e.V.
Schirmherrschaft: Eva Luise Köhler
c/o DRK Kliniken Berlin | Mitte
Drontheimer Straße 39
13359 Berlin

030-3300708-23
evelyne.hohmann@achse-online.de
www.achse-online.de